

WR - Wirtschaftsrecht

WR - Business Law

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	WR
Eindeutige Bezeichnung	WirtRB-01-BA-M
Modulverantwortlich(e)	Prof. Dr. Kupka, Natascha (natascha.kupka@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Kupka, Natascha (natascha.kupka@haw-kiel.de) Lehrbeauftragte/r FBW Leppin, Angelika (angelika.leppin@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Wintersemester 2026/27
Moduldauer	1 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Ja
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Nein

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: B.A. - BWL BA - Betriebswirtschaftslehre Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 1

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>

Fachkompetenz:

- Ziel der Veranstaltung ist die anwendungsbezogene Vermittlung der wichtigsten für einen Betriebswirten einschlägigen Bereiche des Privatrechts zu vertiefen und an Musterfällen zu trainieren.
- Die Studierenden werden in die Lage versetzt, einfache bis mittelschwere Fälle aus dem Wirtschaftsprivatrecht sachgerecht zu lösen.
- Sie erlangen die Fähigkeit, in der Praxis die juristische Relevanz von Sachverhalten zu erkennen und entsprechend zu handeln.
- Sie entwickeln ihr Verständnis für das Recht weiter und lernen mit Gesetzen zu arbeiten.
- Die juristische Methode wird vertieft.

Sozialkompetenz:

Die Studierenden....

- erhalten Vertrauen in ihre Fähigkeit, rechtliche Sachverhalte zu analysieren und zu kommunizieren
- erlangen mit dem Verstehen rechtlicher Zusammenhänge größere Sicherheit zur Abschätzung rechtlicher Risiken

Selbstkompetenz:

Die Studierenden können...

- ihr Potenzial hinsichtlich fachlicher Fragestellungen vor dem Hintergrund ihres Vorwissens beschreiben
- ihre Entwicklungsrichtung und das Ausmaß ihres Zuwachses an Kompetenzen verschiedener Dimensionen erläutern

Systemische Kompetenz:

Die Studierenden...

- können rechtliche Risiken abschätzen, einordnen und dementsprechend Handeln
- sind dialogfähig mit Juristen und Steuerberatern und anderen Externen

Die Studierenden können...

- in „real cases“ rechtsrelevante Problemkreise erkennen, diese herausarbeiten, rechtlich begutachten, einer Lösung zuführen sowie diese Lösung argumentativ begründen
- alternative Lösungen für die reale Fragestellung entwickeln
- Handlungsoptionen bei juristisch bedeutsamen Fallkonstellationen im Unternehmen erkennen und anwenden

Die Studierenden können...

- die eigene Rolle im Team von Arbeitsgruppen begreifen
- die eigene Rolle (in einem Team) kompetent ausfüllen
- komplexe fachbezogene Probleme und Lösungen gegenüber anderen Fachleuten argumentativ vertreten
- komplexe fachbezogene Probleme und Lösungsvorschläge mit anderen Fachleuten weiterentwickeln
- in wechselnden Beziehungen (zwischen Kolleginnen im Team, gegenüber verschiedenen Stakeholdern) Wünsche und Erwartungen der Beteiligten verstehen und eigene Leistungen vertreten
- in wechselnden Beziehungen (zwischen Kolleginnen im Team, gegenüber verschiedenen Stakeholdern) eigene Anforderungen formulieren und vertreten
- in heterogenen Gruppen zusammenkommen. In den dem Arbeitsleben nachgestellten Konflikten müssen sich die Teilnehmer / innen behaupten und die von Ihrer Interessengruppe angestrebten Ziele verfolgen.

Selbstkompetenz:

Die Studierenden können...

- etwaige Schwächen und Stärken ihres Lern-, Arbeits- und Sozialverhaltens identifizieren
- Ziele für künftige Lern- und Arbeitsprozesse reflektieren, bewerten und festlegen
- Ihre künftigen Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig gestalten, vor allem auch als (angehende) Führungskräften in Organisationen

Systemische Kompetenz:

Die Studierenden können ...

- juristische Problemstellungen von und in Unternehmen identifizieren, erläutern und beschreiben
- aus ihrem erworbenen Wissen fundierte Lösungsoptionen unterbreiten und nach Ihnen handeln und diese von ihren Wirkungen her begründen
- bei ihren wissenschaftlich gestützten Urteilen auch die gesellschaftlichen Bezüge (Herausforderungen, Kritik, Wirkungen und Nebenwirkungen mit Bezug auf unterschiedliche gesellschaftliche Funktionssysteme) berücksichtigen und ethisch reflektieren

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	<p>Wirtschaftsrecht besteht aus 2 Lehrveranstaltungen:</p> <p>1. Teil) Privatrecht (4 SWS)</p> <p>Privatrecht besteht aus 3 Teilbereichen, die folgendes umfassen:</p> <p>1. Einführung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung der juristischen Methode (Gutachtenstil, Anspruchsaufbau) • Wesen des Rechts • Rechtsgebiete und Rechtsquellen • Gerichtsbarkeit • Prozesskosten • Durchsetzung zivilrechtlicher Ansprüche • Leitlinien des Privatrechts • Privatautonomie • Abstraktionsprinzip • Auslegungsgrundsätze • Aufbau des BGB und des HGB • Rechtssubjekte, Rechtsobjekte • Vertragsrecht • Zustandekommen von Verträgen • Allgemeine Geschäftsbedingungen • Nichtigkeitsgründe • Stellvertretung • Einreden und Einwendungen (insbesondere Verjährung) • Grundzüge des Sachenrechtes • Bezüge zu handelsrechtlichen Besonderheiten <p>2. Handels- und Gesellschaftsrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Handelsrecht (Kaufmann, Firma, Handelregister, Handelsgeschäfte) • Personen- und Personenhandelsgesellschaftsrecht • Kapitalgesellschaftsrecht <p>3. rechtliche Konflikte der Vertragsbeziehung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Begriff und Ansprüche aus Schuldverhältnissen • Leistungsstörungen (Unmöglichkeit, Schuldnerverzug, Gewährleistung) • Schadenersatzrecht / Rücktritt • Vertragsstrafe • Gläubigerverzug • Kaufrecht, Produkt- und Produzentenhaftung • Allgemeine Geschäftsbedingungen • Andere Vertragstypen (Werkvertrags-, Dienstvertragsrecht etc) • Insolvenz- und Sanierungsrecht <p>2. Teil) Öffentliches Recht (2 SWS), mit folgendem Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblick über das öffentliche Recht - Staatslehre - Organe des Staates
--------------------	---

	<ul style="list-style-type: none"> - Grundrechte - Verwaltungslehre - Wirtschaftsverwaltungsrecht - Verwaltungsakt - andere Formen des Verwaltungshandelns - Formelles Verwaltungsrecht - Rechtsschutz - Verwaltungsprozess - Baurecht - Raumordnung - Flächennutzung - Bauplanung - Bauordnungsrecht - Immissionsschutzrecht - Umweltrecht
Literatur	<p>Literatur: Skript, Fallstudien</p> <p>Lehrbuchempfehlungen alternativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Danne/Keil: Wirtschaftsprivatrecht Grundlagen Bürgerliches Recht – Handelsrecht • Führich: Wirtschaftsprivatrecht • Jaensch: Grundzüge des Bürgerlichen Rechts • Römer: Privatrecht • Schnauder: Grundzüge des Privatrechts für den Bachelor • Wörlen: BGB AT • Handels- und Gesellschaftsrecht: Danne, Justus Meyer, Zerres, Oetker (Handelsrecht), Janda/Pfeifer, Gildeggen, Rudkowski, Schünemann <p>• Fallsammlungen; alternativ: Saenger/Werner: Fälle mit Lösungen für Anfänger im Bürgerlichen Recht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schade/Teufer/Krause: Fälle zum Wirtschaftsprivatrecht, Fälle und Lösungen • Wörlen/Schindler: Anleitung zur Lösung von Zivilrechtsfällen <p>• Fachportale:</p> <ul style="list-style-type: none"> • www.juris.de • www.beck-online.de • www.recht-jurion.de

Lehrformen der Lehrveranstaltungen

Lehrform	SWS
Lehrvortrag + Übung	6

Arbeitsaufwand

Anzahl der SWS	6 SWS
Leistungspunkte	5,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	72 Stunden
Selbststudium	78 Stunden

Modulprüfungsleistung

Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Keine
--	-------

WR - Klausur	Prüfungsform: Klausur Dauer: 60 Minuten Gewichtung: 33% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja
WR - Klausur	Prüfungsform: Klausur Dauer: 120 Minuten Gewichtung: 67% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja

Sonstiges	
Sonstiges	Das Modul Wirtschaftsrecht besteht aus 2 Lehrveranstaltungen: Privatrecht (4 SWS) Öffentliches Recht (2 SWS)